

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1950-08-22

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Waldemar Bonsels

Ambach am Starnbergersee
22. August 1950

Herrn Professor

H a y a o S a n e y o s h i

T o k y o .

Sehr geehrter lieber Herr Professor.

Ich bestätige meinen Brief vom 16. August und hoffe, dass er gut in Ihre Hände gelangt ist.

Heute sende ich Ihnen nun die Copie eines Angebots des Verlages Shincho-sha Company, die durch die "Far Eastern Trading Co. Ltd." (Hafuta) in Tokyo an mich gesandt worden ist, vermittelt durch die Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. Ich habe dem Verlag noch keine endgültige Zusage gesandt und ich glaube, ich lege diese Angelegenheit am besten in Ihre Hand. Wenn Ihr Verlag Jwanami Shoten bereit ist auf der Grundlage dieser Bedingungen die Verträge über die "Biene Maja" und über die "Indienfahrt" mit mir abzuschliessen, so würde ich dieses Angebot Ihres Verlegers ernstlich in Betracht ziehen. Im Falle der Zustimmung oder Ablehnung senden Sie mir bitte gleich ein entscheidendes Telegramm und gleichzeitig die unterzeichneten Verträge per Flugpost. Mit dem Eintreffen der Zahlung würde ich die Verträge als perfekt betrachten. Die Zahlung ist über die "Bank Deutscher Länder" in München zu meinen Gunsten zu überweisen. Meine Telegramm-Adresse lautet: Waldemar Bonsels, Ambach Starnbergersee, Deutschland.

Ich hoffe herzlich, dass wir auf dieser Basis jetzt zu endgültigen Verträgen kommen. In diesem Falle würde ich das Angebot der Shincho-sha Company für "Die Biene Maja" und "Indienfahrt" ablehnen.

Mit den herzlichsten Grüßen

Ihr